

# Initiative: Reinheim ohne Lkw-Durchgangsverkehr

Initiative Reinheim ohne Lkw-Durchgangsverkehr  
Heinrichstraße 40; 64354 Reinheim

Herrn Minister  
Tarek Al-Wazir  
**persönlich**  
Hessisches Ministerium  
für Wirtschaft, Energie, Verkehr  
und Landesentwicklung

Reinheim, den 24. Februar 2016

Postfach 3129  
65021 Wiesbaden

## **Offener Brief**

### **Belastung der Anwohner durch den Lkw-Durchgangsverkehr auf der B 426 im Zuge der Ortsdurchfahrt Reinheim**

Sehr geehrter Herr Minister Tarek Al-Wazir,

seit mehreren Jahren konfrontieren wir Bürger Reinheims in diversen Einzelinitiativen und leider mit mäßigem Erfolg die zuständigen Ämter und Behörden mit der sich immer weiter verschlimmernden Verkehrssituation im Zuge der B 426, Ortsdurchfahrt Reinheim, durch den wachsenden Lkw-Durchgangsverkehr. Unterstützung erhalten wir hierbei von allen, in der Stadtverordnetenversammlung vertretenen politischen Parteien.

Große Hoffnungen hinsichtlich einer Entlastung der Reinheimer Innenstadt wurden in die, im Jahr 2013 eröffnete Nord-Süd-Umgehungsstrasse gesetzt. Leider trifft dies auf die Belastung durch den Lkw-Durchgangsverkehr nicht zu.

Der Lkw-Durchgangsverkehr hat durch verschiedene Maßnahmen umliegender Städte und Gemeinden, wie beispielsweise der Bau großer Speditionslager in Lengfeld und Dieburg, zu einem deutlich höheren Lkw-Verkehrsaufkommen auf der B426 in Reinheim geführt.

# Initiative: Reinheim ohne Lkw-Durchgangsverkehr

Auch hat die generelle Einführung der Lkw-Maut auf Autobahnen in Verbindung mit dem Bau des Lohbergtunnels und der Ortsumgehung Ober Ramstadt zu einer Mautumfahrung und zu einem Abkürzungsverkehr zwischen der A5 / A67 und der A3 geführt.

In jüngster Zeit hat sich Situation durch die Umfahrung der Stadt Darmstadt weiter verschlechtert. Durch die Entwidmung der, den West-Ost-Verkehr aufnehmenden B426 im Bereich der Kirchstraße / Pöllnitzstraße und deren Sperrung für den Lkw-Durchgangsverkehr in Reinheim wurden die Darmstädter Straße, Bahnhofstrasse sowie die Ueberauer Straße zusätzlich erheblich belastet. Dies gilt nicht zuletzt auch für die Hahner Straße, die seit jeher die gesamte Verkehrsbelastung der B426 aufnehmen muss.

Für uns Anwohner der betroffenen Straßenzüge ist diese alltägliche Belastung auf der B426 nicht länger hinnehmbar. Tag und Nacht rollt der Lkw-Durchgangsverkehr zum Teil mit erheblicher Geschwindigkeit durch die engen Straßen mit mehreren 90° Kurven. In diesen Kurven ist eine Lkw- Begegnung nicht oder nur unter Befahren der Gehwege möglich. Dies bedeutet eine erhebliche Gefährdung der Fußgänger sowie unserer Kinder, besonders auf deren Schulweg.

Lärm, Staub (Feinstaub) und Erschütterungen rauben uns Anwohnern den Schlaf und belasten unsere Atemwege. Die Bausubstanz unserer Gebäude wird in Mitleidenschaft gezogen.

Die zuständigen Behörden der Stadt Reinheim, des Landkreises Darmstadt-Dieburg, des Regierungspräsidenten in Darmstadt und bei Hessen Mobil nehmen unsere Klagen zwar entgegen, verweisen aber immer wieder auf nicht vorhandene Lärmuntersuchungen, zu geringe Unfallzahlen im beschriebenen Streckenabschnitt und noch nicht ausgewertete bzw. noch durchzuführende Verkehrszählungen.

# Initiative: Reinheim ohne Lkw-Durchgangsverkehr

Wir als Initiative fordern daher:

1. Umleitung des Lkw-Durchgangsverkehr der B426 über die B38 und die B26 zur B45 (Die baulichen und verkehrstechnischen Voraussetzungen sind durch den Bau und die Eröffnung der B38-Umgehung seit 2013 gegeben)
2. Anordnung eines Durchfahrverbotes für Lkw mit Ausnahme des Lieferverkehrs
3. Anordnung eines Nachtfahrverbotes für Lkw zwischen 22:00 Uhr und 8:00 Uhr
4. Sofortige Anordnung von Tempo 30 km/h für Lkw

Wir bitten Sie um Unterstützung unserer Forderungen bei den Ihnen zugeordneten Dienststellen. Tragen Sie zum Schutz unserer Kinder auf ihrem täglichen Weg zur Schule bei und werden Sie zum Vorreiter für mehr Lebensqualität in Reinheim !

Mit freundlichen Grüßen  
Initiative: Reinheim ohne Lkw-Durchgangsverkehr

i. A. Frank Weis

Durchschrift dieses Briefes erhalten:

Die Regieungspräsidentin  
des Regieungspräsidiums Darmstadt  
Frau Brigitte Lindscheid

Der Landrat des Landkreises  
Darmstadt-Dieburg  
Herr Klaus Peter Schellhaas

Der Magistrat der Stadt Reinheim  
z.H. Herrn Bürgermeister Karl Hartmann